



Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
der Marktgemeinde Lohnsburg am Kobernaußerwald
am 07. Oktober 2013, Tagungsort: Sitzungszimmer des Gemeindeamtes

Anwesende

- | | |
|--|--|
| 1. Bgm. Ing. Mayer Maximilian als Vorsitzender | |
| 2. Vize-Bgm. Hartl Josef | |
| 3. Schweickl Karl | |
| 4. Ing. Mitterbuchner Manfred | |
| 5. Graml Maximilian | |
| 6. Kritzinger Johann | |
| 7. Angleitner Christoph | |
| 8. Frauscher Helmut | |
| 9. Schrattenecker Paula | |
| 10. Wageneder Hermine | |
| 11. Seifried Wilhelm | |
| 12. Rachbauer Stefan | |
| 13. Helm Anton | |
| 14. Pichler Stefan | |
| 15. DI. Schmiderer Bernhard | |
| 16. Spindler Franz | |
| 17. Stempfer Josef | |
| 18. Berrer Sabine | |
| 19. Weinhäupl Johann | |
| 20. Dengg Alfred | |
| 21. Pichler Christoph | |
| 22. Ing. Ornetsmüller Anna | |
| 23. | |
| 24. | |
| 25. | |

Ersatzmitglieder:

Offenhuber Klara	für	Schmidbauer Johann
Spieler Gottfried	für	Birglechner Willibald
Weber-Haselberger Josef	für	Erlacher Gottfried

Der Leiter des Gemeindeamtes:

Schrattenecker Johann

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 O.ö.GemO. 1990):

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§ 18 Abs. 4 O.ö.GemO. 1990):

.....

Es fehlen:

entschuldigt:

unentschuldigt: ---

Schmidbauer Johann
Birglechner Willibald
Erlacher Gottfried

Der Schriftführer (§ 54 Abs. 2 O.ö. GemO. 1990):

Schrattenecker Johann

Der Vorsitzende eröffnet um 19 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm – dem Bürgermeister – einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich oder per E-Mail am 30.09.2013 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tage öffentlich kundgemacht wurde;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Bgm. Ing. Max Mayer ersucht, folgenden **Dringlichkeitsantrag** noch in die Tagesordnung dieser GR-Sitzung aufzunehmen:

- a) **Antrag der FPÖ-Fraktion auf Errichtung von zwei Fahrbahnausweichen beim Güterweg Mitterberg**

Der Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig per Handzeichen angenommen.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Fraktion auf Errichtung von zwei Fahrbahnausweichen beim Güterweg Mitterberg

Beschluss: Der Güterweg Mitterberg wird zur Zeit gerade einer Generalsanierung durch den Wegeerhaltungsverband Innviertel unterzogen. Um bei Gegenverkehr bessere Ausweichmöglichkeiten zu erhalten, regt die FPÖ-Fraktion in Person von Hrn. Stempfer Josef die Schaffung von zwei Fahrbahnausweichen im Bereich der Liegenschaften Mitterberg 2 (Mairinger, Berchtl) bzw. Mitterberg 4 (Huislbäcker) an. Es werden dabei geringfügige private Flächen benötigt, welche asphaltiert werden sollen.

GR Ing. Anna Ornetsmüller (BZÖ) fragt an, ob der Güterweg aufgrund der kürzlich erfolgten Kanalbauarbeiten derart in Mitleidenschaft gezogen wurde, dass er nun einer Sanierung bedarf, worauf Bgm. Ing. Max Mayer (ÖVP) erklärt daraufhin, dass diese Sanierungsarbeiten seitens des WEV Innviertel schon länger geplant sind, man aber sinnvollerweise noch die Kanalbauarbeiten abgewartet habe.

Da die Schaffung einer separaten Ausweiche wesentlich höhere Kosten verursachen würde, wird nach eingehender Diskussion auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig per Handzeichen beschlossen, dass die Asphaltierungskosten im Ausmaß von rd. € 600,- bei der Schaffung von zwei geringfügigen Fahrbahnausweichen am Güterweg Mitterberg im Bereich der Liegenschaften Mitterberg 2 u. 4 von der Gemeinde übernommen werden.

1. Punkt: Vergabe von Arbeiten beim Projekt „Erweiterung Musikprobenraum“ – Beratung und Kenntnisnahme

Beschluss: Der Bürgermeister informiert, dass beim Projekt „Erweiterung Musikprobenraum“ als nächster Schritt von der SNP-Architektur die Baumeister- Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten – unter anderem auch in der Amtlichen Linzer Zeitung – ausgeschrieben wurden. Die Arbeiten sollen im sog. Verhandlungsverfahren vergeben werden.

a) Baumeisterarbeiten

Für dieses Gewerk wurden insgesamt 13 Unternehmen eingeladen, wobei sechs kein Angebot abgaben bzw. zwei Angebote verspätet abgegeben wurden sodass fünf Angebote bei der Anbotöffnung vorlagen und sich dabei folgende Reihung ergab:

Bau Mayr	€ 165.402,29 (incl. MWSt.)
Bortenschlager	€ 175.285,00
Greil Bau	€ 176.618,46
RG-Planbau	€ 193.132,56
Fellner Bau	€ 217.562,77

Die drei Erstgereihten wurden nach Überprüfung der SNP-Architektur zu Vergabegesprächen am 04. Oktober d.J. eingeladen und die Verhandlungen dabei folgende Reihung ergab:

Bau Mayr	€ 165.402,29 (incl. MWSt.)
Bortenschlager	€ 168.273,60
Greil Bau	€ 169.553,72

Vom Planungsbüro SNP-Architektur wird eine Vergabe an den Bestbieter vorgeschlagen.

Nachdem es dazu keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, werden sodann auf Antrag des Bürgermeisters die Baumeisterarbeiten beim Projekt „Musikprobenraumerweiterung“ mit 24 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung durch GR Ing. Anna Ornetsmüller (BZÖ) an den Bestbieter Bau Mayr aus Waldzell zum Betrag von 165.402,29 (incl. MWSt.) vergeben.

GR Ing. Anna Ornetsmüller kritisiert in diesem Zusammenhang die späte Vorlage der Sitzungsunterlagen, worauf Bgm. Mayer darauf verweist, dass die Vergabegespräche erst am Freitag, den 04. Oktober stattgefunden haben und dadurch eine frühere Vorlage nicht möglich war.

b) Zimmerer / konstruktiver Holzbau

Für dieses Gewerk wurden insgesamt 11 Unternehmen eingeladen, wobei fünf kein Angebot abgaben bzw. zwei Angebote nicht ordnungsgemäß abgegeben wurden sodass vier Angebote bei der Anbotöffnung vorlagen und sich dabei folgende Reihung ergab:

Fellner Bau	€ 76.477,81 (incl. MWSt.)
Bau Mayr	€ 79.386,23
Bortenschlager	€ 80.301,52
Obermayr	€ 99.016,20

Die drei Erstgereihten wurden nach Überprüfung der SNP-Architektur zu Vergabegesprächen am 04. Oktober d.J. eingeladen und die Verhandlungen dabei folgende Reihung ergab:

Bau Mayr	€ 71.475,62 (incl. MWSt.)
Fellner Bau	€ 72.653,92
Bortenschlager	€ 77.089,45

Vom Planungsbüro SNP-Architektur wird eine Vergabe an den Bestbieter vorgeschlagen. Es wird zudem als Vorteil angesehen, wenn Bau- und Zimmermeisterarbeiten von einem Unternehmen ausgeführt werden können.

Nachdem es dazu keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, werden sodann auf Antrag des Bürgermeisters die Arbeiten des Gewerkes Zimmerer/Konstruktiver Holzbau beim Projekt „Musikprobenraumerweiterung“ mit 24 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung durch GR Ing. Anna Ornetsmüller (BZÖ) an den Bestbieter Bau Mayr aus Waldzell zum Betrag von 71.475,62 (incl. MWSt.) vergeben.

c) Schwarzdecker- u. Spenglerarbeiten

Für dieses Gewerk wurden insgesamt 4 Unternehmen eingeladen, wobei drei jedoch kein Angebot abgaben, sodass bei der Anbotöffnung nur ein Anbot vorlag und zwar:

Mairhofer Johann	€ 31.419,44 (incl. MWSt.)
------------------	---------------------------

Vom Planungsbüro SNP-Architektur wird eine Vergabe an die Fa. Mairhofer vorgeschlagen.

Nachdem es dazu keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, werden sodann auf Antrag des Bürgermeisters die Arbeiten des Gewerkes Schwarzdecker- u. Spenglerarbeiten beim Projekt „Musikprobenraumerweiterung“ mit 24 Ja-Stimmen bei 1 Stimmenthaltung durch GR Ing. Anna Ornetsmüller (BZÖ) an die Fa. Mairhofer Johann aus Lohnsburg zum Betrag von 31.419,44 (incl. MWSt.) vergeben.

Der Bürgermeister teilt weiters noch mit, dass als Beginn für die Bauarbeiten Ende Oktober d.J. vorgesehen ist. Mit den beschlossenen Vergaben liege man kostenmäßig im Plan. Die zu erbringenden Eigenleistungen des Musikvereines werden – je nach Qualifikation – mit € 18 bis € 27 zur Anrechnung kommen.

2. Punkt: Allfälliges

- a) Auf Anfrage von GR Ing. Anna Ornetsmüller (BZÖ) nach dem Stand bei der Schirrollerstrecke teilt der Bürgermeister mit, dass der für Anfang Oktober d.J. vorgesehene Besprechungstermin leider wieder storniert worden ist und man auf die Bekanntgabe eines neuen Termines warte.

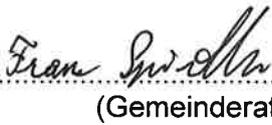
Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19.30 Uhr.


.....
(Vorsitzender)


.....
(Schriftführer)


.....
(Gemeinderat ÖVP)


.....
(Gemeinderat FPÖ)


.....
(Gemeinderat SPÖ)


.....
(Gemeinderat BZÖ)

Der Vorsitzende beurkundet, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom
..... 07. November 2013 keine Einwendungen erhoben wurden; über die erhobenen Einwendungen
der beigeheftete Beschluss gefasst wurde.

Lohnsburg a.K., am 08.11.2013

Der Vorsitzende:


.....